

Universitätsbibliothek Würzburg, Am Hubland, 97074 Würzburg

Öffentlichkeitsarbeit, Dr. Katharina Boll-Becht,

Tel.: 0931/31-85938

oeffentlichkeitsarbeit@bibliothek.uni-wuerzburg.de

Pressemitteilung (02.03.2017)

Neue Wege zur Digitalen Edition: <philtag n="14"/>

Am 16. und 17. März 2017 findet der 14. Workshop der Tagungsreihe <philtag/> an der Universität Würzburg statt.

Unter der Leitung von [KALLIMACHOS](#) (Zentrum für Digitale Edition und Quantitative Analyse) bietet die 14. Auflage der etablierten Würzburger Tagungsreihe zum Einsatz digitaler Methoden in den Geistes- und Kulturwissenschaften den Teilnehmern die Möglichkeit, sich über neue Trends, Projekte und Technologien im Bereich der Digital Humanities zu informieren und auszutauschen. Der Themenschwerpunkt der diesjährigen Tagung lautet „**Neue Wege zur Digitalen Edition**“. Die Beiträge befassen sich u. A. mit der Erfassung von Texten durch OCR-Verfahren sowie deren Annotation und (Online-)Präsentation.



Foto: Universitätsbibliothek Würzburg

Der Ort der Tagung ist der Veranstaltungsraum im Erdgeschoss der Zentralbibliothek ([Gebäude Z4](#), bei den Schließfächern). Den vollständigen Tagungsplan sowie aktuelle Informationen zum <philtag/> finden Sie [hier](#). Wenn Sie Interesse haben, an der Veranstaltung teilzunehmen, bitten wir Sie zur Erleichterung unserer Planung um eine formlose Anmeldung über die E-Mail-Adresse kallimachos@bibliothek.uni-wuerzburg.de. Die Teilnahme am Workshop ist kostenlos.

Projekt Kallimachos

Mit [KALLIMACHOS](#) wird bis Ende 2017 an der UB Würzburg eine Forschungsinfrastruktur für geisteswissenschaftliche Projekte mit digitaler Perspektive geschaffen, die alle nötigen Schritte – von der Digitalisierung über die Erfassung und Analyse von Texten bis hin zur Online-Präsentation und zur Langzeitarchivierung der Daten und Analyseergebnisse – in einer flexiblen Kette aus anpassbaren und benutzerfreundlichen Werkzeugen zusammenfasst. Dazu werden Geisteswissenschaftler, Informatiker und Bibliothekare in einem regionalen Digital-Humanities-Zentrum zusammengeführt, dessen Kompetenzen durch Partnerschaften mit dem DFKI Kaiserslautern (OCR) und an der Universität Erlangen-Nürnberg (Linguistische Informatik) ergänzt werden. Die verschiedenen geisteswissenschaftlichen Teilprojekte von KALLIMACHOS dienen dabei als exemplarische Anwendungsfälle für die Konzeption und den Aufbau des Workflowsystems. Nach Abschluss des Projekts können die erarbeiteten Werkzeuge und Lösungsstrategien für weitere Projekte nachgenutzt werden.